

Weltkulturerbe und Windparks: Betreuung der Advisory Mission der UNESCO

Leistungszeitraum: 2013

Das ÖIR unterstützte das Amt der Burgenländischen Landesregierung im Zuge einer „Advisory Mission“ der UNESCO. Mitte Mai 2013 besuchten ExpertInnen des „Internationalen Denkmalrates“ (ICOMOS) und der „Internationalen Union für die Bewahrung der Natur und natürlicher Ressourcen“ (IUCN) das Burgenland, um sich ein Bild von den bestehenden und genehmigten Windparks in der Region um den Neusiedler See zu machen. Das Ziel der „Advisory Mission“: Lösungen zu finden, um den außergewöhnlichen universellen Wert der Welterbe Kulturlandschaft „Fertő-Neusiedler See“ sicherzustellen. Das ÖIR begleitete die Stabstelle Raumordnung des Landes Burgenland bei den Vorarbeiten und bei der Durchführung der Advisory Mission sowie bei der Erarbeitung nachträglicher Forderungen von Seiten der UNESCO-ExpertInnen.



Kulturlandschaft „Fertő-Neusiedler See“, © Verein Welterbe Neusiedler See

Die ExpertInnen der UNESCO schätzten die vorbildhafte Praxis im Burgenland, regionale Eignungs- und Tabuzonen für Windkraftanlagen zu erstellen und dabei auf eine enge Zusammenarbeit zwischen Vogelschutzorganisationen, Naturschutzexperten, Vertretern des Nationalparks und der Raumplanung zu setzen.

Bearbeitung: Gregori Stanzer; Raffael Koscher

Auftraggeber: Amt der Burgenländischen Landesregierung